

# Fruchtbarer Gedankenaustausch

**Kreis Gütersloh (gl).** Zu einem ersten Gedankenaustausch haben sich kürzlich Superintendent Christian Heine-Göttelmann und der Gütersloher CDU-Bundestagsabgeordnete Ralph Brinkhaus im Haus der kreiskirchlichen Dienste in Gütersloh getroffen. Die Gesprächsthemen reichten von der Struktur der Evangelischen Kirche über die derzeitige Wirtschaftskrise bis hin zum Bundeswehreinsatz in Afghanistan.

Über den Militäreinsatz am Hindukusch habe sich die Evangelische Kirche wiederholt kritisch geäußert, so Heine-Göttelmann. Der Verlängerung des Bundeswehrmandats habe er nur unter Vorbehalt zugestimmt, be-

tonte Brinkhaus. Der Schwerpunkt müsse zukünftig im Bereich des zivilen Wiederaufbaus liegen, nicht im militärischen Bereich.

Auch in wirtschaftlich schweren Zeiten soziale Verantwortung wahrzunehmen, sei dem Politiker wie dem Kirchenmann wichtig. Brinkhaus plädierte dafür, staatlicherseits nicht zu stark in die Freiheit des Einzelnen einzugreifen. Doch ob Politik oder Kirche: Zur Freiheit gehöre immer die Verantwortung, war er sich mit Heine-Göttelmann einig. Wichtig sei es, nachfolgenden Generationen ethische Werte zu vermitteln.

Die Evangelische Kirche, so der Superintendent, erkenne die Ordnungsstruktur des Staats an, sei

jedoch als eine der größten Arbeitgeberinnen Deutschlands nicht ohne politischen Einfluss. Heine-Göttelmann: „Die Kirche war sich früher gar nicht bewusst, dass sie etwa durch gezieltes Einkaufen auch wirtschaftliche und politische Prozesse beeinflussen kann.“ Er überreichte Brinkhaus die Broschüren der Evangelischen Kirche von Westfalen „Globalisierung gestalten“ und „Soziale Marktwirtschaft ethisch weiterdenken“. Der revanchierte sich mit dem Angebot, in einen regelmäßigen Dialog mit dem Evangelischen Kirchenkreis einzutreten. Heine-Göttelmann: „Das nehme ich dankbar auf. Im Kreis Warendorf gibt es so einen Austausch schon seit Jahren.“



**Gedankenaustausch:** Superintendent Christian Heine-Göttelmann (links) und der Gütersloher CDU-Bundestagsabgeordnete Ralph Brinkhaus.